

Wir suchen eine:n engagierte:n Mitarbeiter:in am Standort Köln der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung mit Leidenschaft für soziales Engagement und Bildungsgerechtigkeit.

Zum **nächstmöglichen** Zeitpunkt suchen wir unter der Kennziffer

2023-0304

**eine:n Referent:in für Schulentwicklung (d/ m/ w)
(im Umfang von 20 Wochenstunden).**

Die DKJS setzt sich seit ihrer Gründung 1994 für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen in Deutschland ein. Gemeinsam mit Förderer:innen und Partner:innen aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft, Praxis und Zivilgesellschaft entwickelt und verwirklicht die DKJS Programme, die wirksame Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem bieten.

In Kooperation mit Save the Children Deutschland sollen in einem neuen Programmvorhaben geflüchtete Kinder und Jugendliche (insbesondere aus der Ukraine) gestärkt werden. Dafür werden Akteur:innen aus Schulen, Ganztagsbetreuung, Schulsozialarbeit und Ehrenamt beraten und begleitet, um Angebote und Strukturen dahingehend zu entwickeln, dass Kinder und Jugendliche gestärkt werden, um ihre Fluchterfahrungen verarbeiten und Belastungen besser bewältigen zu können sowie Schule als sicheren Lebens- und Lernort erfahren. Das Programm wird in Sachsen-Anhalt und Nordrhein-Westfalen umgesetzt.

Ihre Aufgaben bei der DKJS:

- Sie beraten und begleiten pädagogische Fachkräfte aus Schulen, Ganztagsbetreuung, Sozialarbeit und Ehrenamt, Mitarbeitende und Entscheidungsträger:innen der öffentlichen Verwaltung sowie anderer schulbezogener Institutionen.
- Sie planen und steuern eigenständig Prozessbegleitungen von Einrichtungen, wie Konzeptentwicklung und Entwicklung neuer pädagogischer Maßnahmen. Sie beraten und begleiten Steuergruppen und ähnliche Arbeitsgruppen bzw. Netzwerke.
- Sie konzipieren und setzen digitale und analoge Fachveranstaltungen um, halten Fachvorträge und moderieren Veranstaltungen.
- Sie entwickeln eigenständig Beteiligungsformate für Kinder und Jugendliche.
- Sie wirken an der Berichterstattung des Programms zum internen Monitoring, für die Öffentlichkeitsarbeit sowie für Mittelgeber und externe Partner mit.
- Sie erarbeiten Publikationen und ähnliche Produkte für den Transfer von Wissen und erfolgreichen Entwicklungsansätzen.
- Sie übernehmen das Veranstaltungsmanagement für Fachtage, Netzwerktreffen und ähnliche Fachveranstaltungen.

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Sie verfügen über einen thematisch relevanten (Fach-)Hochschulabschluss (z. B. in Sozial- oder Erziehungswissenschaften) sowie themenrelevante Zusatzqualifikationen.

- Sie sind kommunikativ, freundlich und klientenorientiert.
- Sie arbeiten selbstständig, wissenschaftlich-konzeptionell und sind dabei verantwortungsbewusst, strukturiert und genau mit sehr gutem Zeit- und Projektmanagement.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der Begleitung und Beratung von Einrichtungen (insbes. Schulen) sowie Entscheidungsträger:innen in Politik und Verwaltung und eine ausgeprägte Beratungs-, Moderations- und Kommunikationskompetenz.
- Sie haben gründliche, umfassende und vielseitige Fachkenntnisse im Veränderungsmanagement. Wünschenswert sind zudem Kenntnisse und Erfahrungen in traumasensibler Arbeit, Resilienzförderung bzw. Arbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen.
- Sie besitzen umfassende Erfahrungen bei der eigenverantwortlichen Konzeption und Moderation von Veranstaltungen sowie der Vernetzung und Qualifizierung pädagogischen Personals.
- Sie sind in der Lage selbstständig Prozessdaten zu analysieren, auszuwerten und Ableitungen zu treffen.
- Sie verfügen über Kenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau C2 nach GER.
- Sie bringen eine Bereitschaft zu bundesweiten Dienstreisen mit und sind im Besitz eines Führerscheins Klasse B.

Was wir Ihnen bieten:

- Mitarbeit in einer bundesweit tätigen Stiftung mit über 300 Mitarbeitenden, die viel Wert auf Netzwerkarbeit und Kooperation vor Ort legt
- ein Social Business mit einem Betriebsrat, der die Anliegen der Beschäftigten wirkungsvoll vertritt
- eine Organisation mit guter digitaler Infrastruktur, die kollaboratives Arbeiten im Home- oder Mobile Office ermöglicht
- systematisches Onboarding und durchdachte Einarbeitung im Team
- engagierte Kolleg:innen, eine ausgeprägte Gesprächskultur und Raum für Eigenverantwortung und Mitgestaltung
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage-Woche und einer betrieblichen Altersvorsorge
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung insbesondere für Menschen, die mit Kindern leben, ältere Menschen pflegen oder andere wichtige Bedarfe haben

Die Vergütung orientiert sich an der Entgeltgruppe 11 der Gehaltstabelle des TV-L. Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2024. Ihr Arbeitsort ist Köln.

Möchten Sie bei der DKJS für gerechtere Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten junger Menschen sorgen?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Senden Sie uns bitte eine E-Mail unter Angabe der **Kennziffer** (# 2023-0304), einem Motivationsschreiben, Ihrem Lebenslauf und **allen relevanten Zeugnissen** (eine PDF-Datei, max. 5 MB) **bis zum 31.01.2023** an bewerbung@dkjs.de.

Wir wollen anhand von Qualifikation, Berufserfahrung und Motivation unsere Auswahl treffen. Daher bitten wir Sie ausdrücklich, auf ein Foto und Angaben zu Alter und Familienstand in Ihrem Lebenslauf zu verzichten.

Als Organisation, die gesellschaftliche Diversität erfolgreich mitgestalten will, freuen wir uns über Bewerbungen von Menschen aller gesellschaftlichen Gruppen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Die Vorstellungsgespräche finden ggf. digital statt. Reisekosten für persönliche Vorstellungstermine können wir nicht übernehmen.

Noch Fragen? Dann freuen wir uns darauf – melden Sie sich gern jederzeit bei Sylvia Mihan: Sylvia.Mihan@dkjs.de oder Ariane Rademacher per E-Mail: Ariane.Rademacher@dkjs.de.

Weitere Informationen über uns und unsere Arbeit finden Sie hier:

www.dkjs.de/vision-und-weg

www.twitter.com/dkjs_bildung

www.linkedin.com/company/dkjs